

Why „We Should All Be Feminists“



© Sevda Chkoutova, Tage_Wechsel 62, 2025, Foto: Reinhard Muxel, © Bildrecht

[13] Katharina Cibulka (*1975 in Innsbruck AT, lebt und arbeitet in Innsbruck und Wien AT), *Solange, seit 2018*, Mixed-Media und Video

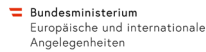
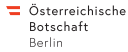
[14] Sevda Chkoutova (*1978 in Sofia BGR, lebt und arbeitet in Wien AT), aus der Serie *tage_wechsel, 25, 30, 33, 36, 62, 66, 2020 – 2025*
Tusche und Acryl auf Papier

[15] Margot Pilz (*1936 in Haarlem NLD, lebt und arbeitet in Wien AT), *Herstory – 36 000 Years of Goddesses and Idols, 2011/2012*, Video
Courtesy Galerie 3

[16] Starsky (*1967 als Julia Zdarsky in Wien AT, lebt und arbeitet in Wien AT), *Luxomaten, 2024*, Foto: Violetta Wakolbinger und osaka

Die in österreichischen Kulturforen weltweit präsentierte Ausstellungsserie *Why „We Should All Be Feminists“* nutzt Kunst, um für Geschlechtergerechtigkeit, Menschenrechte und den Abbau von tradierten Rollenbildern zu plädieren. Sie unterstreicht die Notwendigkeit, strukturelle Ungleichheit zu bekämpfen und die Gleichstellung als essenzielles Ziel zu verankern, um die Position der Frau in der Gesellschaft zu stärken und eine gerechtere Welt für alle zu fördern. Der Titel der Ausstellung basiert auf dem gleichnamigen Essay von Chimamanda Ngozi Adichie.

Idee, Konzept, Kuratierung: Sabine Fellner
Kuratorische Assistenz: Laurenz Fellner
21.05.2026 – 24.07.2026
Eröffnung: 21.05.2026, 18:00 Uhr



- [6]** Elisa Andessner (*1983 in Leoben AT, lebt und arbeitet in Linz AT), *FRAUENZIMMER*SCHIESSSEN, name it/ count it/ end it, 2024-2025*, Fotografie
- [7]** Linde Waber (*1940 in Zweitl AT, lebt und arbeitet in Wien AT), *Religientinnen Nr. 31, 2024/25*, Mixed-Media, Schnittzeichnung und Frauenhermd 1884
- [8]** Käthe Schönlé (*1976 in Riedlingen DE, lebt und arbeitet in Wien AT) *tongue, 2020*, Bleistift auf Papier
Galbe Hand, 2022, Bleistift, Filzstift auf Papier
My gal, 2020, Bleistift auf Papier
Back off, 2022, Bleistift auf Papier
Tremble. Tremble. Tremble, the witch is back, 2022, Bleistift auf Papier
- [9]** Monika Pichler (*1961 in Hallein AT, lebt und arbeitet in Linz AT), *BombenBusen, 2004*, Siebdruck auf Leinen
- [10]** Iris Andraschek (*1963 in Horn AT, lebt und arbeitet in Wien AT), *WIE DIE WELT NOCH EINMAL DAVONKAM, 2025*, Graphit auf Vellum, Courtesy Galerie 3
- [11]** Maria Legat (*1980 in Kärnten AT, lebt und arbeitet in Wien AT), *Deine Mutter II, 2026*, Kohle und Pigment auf vorgeleimtem Leinen, Courtesy Galerie 3
- [12]** Claudia Larcher (*1979 in Bregenz AT, lebt und arbeitet in Wien AT), *AI and the Art of Historical Reinterpretation (Österreichischer Staatsvertrag 1955), 2022 – 2024*, Lentikularbild

- [1]** Anca Munteanu Rimmic (*1974 in Bukarest RO, lebt und arbeitet in Berlin DE), *Time Out, 2025*, Video
Courtesy GALERIA PLAN B
- [2]** Dinner Party, 2025 zu Ehren von Christa Hauer, Mitbegründerin der InTAKT (Internationale Aktionsgemeinschaft bildender Künstlerinnen) in Erinnerung an die 1979 im San-Francisco-Museum of Modern Art präsentierte Dinner Party von Judy Chicago.
- a.** Ingrid Galer (*1967 in Steyr AT, lebt und arbeitet in Wien AT), *Franziska Zach, 2025*
- b.** Christiane Spatt (*1966 in Innsbruck AT, lebt und arbeitet in Wien AT), *Meret Oppenheim, 2025*
- c.** Sibylle Gieselmann (*1958 in Karlsruhe DE, lebt und arbeitet in Wien AT), *HILMA, 2025*
- d.** Uta Heinicke (*1973 in Ostdeutschland, lebt und arbeitet in Wien AT), *Käthe Kollwitz, 2025*
- e.** Sabine Groschup (*1959 in Innsbruck AT, lebt und arbeitet in Wien AT), *Erbel Smyth, 2025*
- f.** Susanne Kompast (*1957 in Wien AT, lebt und arbeitet in Wien AT), *Menschenrechte sind Frauenrechte, 2025*
- [3]** Ness Rubey (*1995 in Steyr AT, lebt und arbeitet in Linz AT), *Feminism for Beginners, 2021*, Skulptur
- [4]** Ulrike Rosenbach (*1943 in Hildesheim DE, lebt und arbeitet im Großraum Köln/Bonn), *Glauben Sie nicht, daß ich eine Amazone bin, 1975*
Courtesy Sammlung Verbund
- [5]** Lea Liebl (*2000 in Innsbruck AT, lebt und arbeitet in Wien AT), aus der Serie *Veranschaulichung, 2025 – 2026*
U2 Kriem | 17. November 2025 | 16:17, 2026
U6 Alser Straße | 10. April 2025 | 21:50, 2025, Pastellkreide auf Papier

